



<https://www.nzz.ch/panorama/toedlicher-unfall-im-gotthard-tunnel-bleibt-bis-14-uhr-gesperrt-ld.1477157?reduced=true>

Tödlicher Unfall im Gotthard – Tunnel ist wieder offen

Bei einem schweren Unfall mit einem Sattelschlepper ist im Gotthardtunnel am Mittwochmorgen eine Person ums Leben gekommen. Der Tunnel ist nach einer mehrstündigen Sperrung wieder offen. Es gibt wegen den Staus längere Wartezeiten.

24.04.2019, 13.57 Uhr

fma./nyf. Kurz nach 9 Uhr 15 fuhr laut der Kantonspolizei Uri der Fahrer eines Sattelschleppers im Strassentunnel Richtung Norden. Direkt hinter ihm fuhr ein Personenwagen. Aus noch ungeklärten Gründen löste sich ein Rad des Sattelschleppers, rollte auf die Gegenfahrbahn und touchierte dort einen entgegenkommenden Reisedar. Dadurch sprang das Rad zurück und schlug durch die Frontscheibe des Personenwagens. Dabei zog sich dessen Lenker tödliche Verletzungen zu. Die weiteren Unfallbeteiligten blieben unverletzt.

Kein Einfluss von Funkstrahlung im Unfallereignis. Ursache ist entweder ein Sabotageakt oder eine Fahrlässigkeit beim letzten Wartungsvorgang, dessen Lokalität aber nicht eruierbar ist.

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch